

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Aquawood TIG

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: AT-0011986-BPF

R4BP 3-Referenznummer: AT-0011986-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 1	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	8
6. Sonstige Informationen	9
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	9

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Aquawood TIG

1.2. Produktart(en)

PT08 - Holzschutzmittel

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	ADLER-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG
Anschrift	Bergwerkstraße 22 6130 Schwaz Österreich

Zulassungsnummer

AT-0011986-BPF

R4BP 3-Referenznummer

AT-0011986-0000

Datum der Zulassung

07/10/2020

Ablauf der Zulassung

28/07/2025

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Adler-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG

Anschrift des Herstellers

Bergwerkstraße 22 6130 Schwaz Österreich

Standort der Produktionsstätten

Bergwerkstraße 22 6130 Schwaz Österreich

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	CHEMPARK Leverkusen 51369 Leverkusen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	CHEMPARK Leverkusen 51369 Leverkusen Deutschland
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E 3145XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	8 Vreeland Road 1111 Florham Park, NJ Vereinigte Staaten
Wirkstoff	51 - Tebuconazol
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	CHEMPARK Leverkusen 51369 Leverkusen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	CHEMPARK Leverkusen 51369 Leverkusen Deutschland

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8 - 0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4 - 0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0 - 0,3

2.2. Art(en) der Formulierung

Gebrauchsfertige, wasserbasierte Lösung

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 1

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT08 - Holzschutzmittel

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8 - 0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4 - 0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0 - 0,3

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Gebrauchsfertige, wasserbasierte Lösung

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC**Gefahrenhinweise**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Einatmen von Dampf vermeiden.
 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 Inhalt gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Bestimmungen der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC**4.1 Beschreibung der Verwendung****Verwendung 1 - Manuelles Tauchen****Art des Produkts**

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name:
 Trivialname: Holzerstörende Pilze
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:
 Trivialname: Holzverfärbende Pilze (Bläuepilze)
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Die Zulassung ist beschränkt auf die Anwendung an Fenstern (Rahmen), Türen und Wintergärten (Gebrauchsklassen 2 und 3, Hölzer ohne Bodenkontakt, entweder ständig der Witterung ausgesetzt oder witterungsgeschützt, aber häufig benetzt). Das Produkt

	darf nicht außerhalb von speziellen Betriebsstätten für die Behandlung (z. B. Werkshallen) angewendet werden.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System:Tauchen Detaillierte Beschreibung: Manuelles Tauchen - Die Anwendung der Produkte, d.h. die Behandlung des Holzes darf nur in dafür vorgesehenen Innenräumen wie z. B. Werkshallen erfolgen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 120 - 200 g/m ² Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Einzelanwendung
Anwenderkategorie(n)	industriell berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Industrieller Verwender: Bis zu 25 Liter in Stahlkanistern. Bis zu 120 Liter in Polyethylenfässern Berufsmäßiger Verwender: Bis zu 25 Liter in Stahlkanistern.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Sprühtunnelverfahren

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Trivialname: Holzzerstörende Pilze Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Trivialname: Holzverfärbende Pilze (Bläuepilze) Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Die Zulassung ist beschränkt auf die Anwendung an Fenstern (Rahmen), Türen und Wintergärten (Gebrauchsklassen 2 und 3, Hölzer ohne Bodenkontakt, entweder ständig der Witterung ausgesetzt oder witterungsgeschützt, aber häufig benetzt). Das Produkt darf nicht außerhalb von speziellen Betriebsstätten für die Behandlung (z. B: Werkshallen) angewendet werden.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System:Sprühtunnelverfahren Detaillierte Beschreibung: Sprühtunnelverfahren - Die Anwendung der Produkte, d.h. die Behandlung des

	Holzes darf nur in dafür vorgesehenen Innenräumen wie z. B. Werkshallen erfolgen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 120 - 200 g/m ² Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Einzelanwendung
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Industrieller Verwender: Bis zu 25 Liter in Stahlkanistern. Bis zu 120 Liter in Polyethylenfässern

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Die Anwendung der Produkte, d.h. die Behandlung des Holzes darf nur in dafür vorgesehenen Innenräumen wie z.B. Werkshallen erfolgen.
Aufwandmenge: 120 – 200 g b.p./m² Holz (6,1 – 10,2 m²/L)

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

3-Iodo-2-propynyl butylcarbammat (IPBC) ist eine Carbamatverbindung, die eine schwach cholinesterasehemmende Wirkung hat. Nicht anwenden, wenn medizinisch geraten wird, nicht mit Cholinesterasehemmern zu arbeiten.

Vor den Mahlzeiten und nach dem Gebrauch Hände und betroffene Hautstellen waschen.

Bei der Anwendung der Produkte und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz ist geeignete Schutzkleidung zu tragen (Overalls, Handschuhe, Schuhwerk). Eine übermäßige Verschmutzung des Overalls ist zu vermeiden.

Ungeschützte Personen und Tiere müssen für 48 Stunden von den behandelten Flächen ferngehalten werden oder bis die Oberflächen getrocknet sind.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund oder beidem zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, die Kanalisation und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

Das Biozidprodukt darf nur auf Holz angewendet werden, dass nicht über oder in der Nähe von Oberflächengewässern verbaut wird.

Weder das Biozidprodukt noch dessen verdünnte Lösung in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.

Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen könnte.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Nach Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke entfernen und Haut mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Bei Auftreten von Hautreizung oder Hautausschlag ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt: Wenn Symptome auftreten, mit reichlich Wasser spülen. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen. Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt verständigen.

Nach Verschlucken: Wenn Symptome auftreten, Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt verständigen.

Nach Einatmen: Wenn Symptome auftreten, Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt verständigen.

3-Iodo-2-propynyl butylcarbammat (IPBC) ist eine Carbamatverbindung, die eine schwach cholinesterasehemmende Wirkung hat. Nicht anwenden, wenn medizinisch geraten wird, nicht mit Cholinesterasehemmern zu arbeiten.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

Schutzmaßnahmen für die Umwelt:

Falls das Produkt Seen, Flüsse, Kläranlagen oder Boden kontaminiert, verständigen Sie die lokalen Behörden gemäß der lokalen Vorschriften.

Verschüttetes Material mit einem inerten Absorptionsmittel (z. B. Sand, Erde usw.) eindämmen und auffangen. Bei großen Mengen: Produkt abpumpen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben.

Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder gebrauchten Behältern verunreinigen. Nicht in die Kanalisation entleeren.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Kühl und frostgeschützt in dicht verschlossener Originalverpackung lagern.

Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.

Haltbarkeit: 12 Monate

6. Sonstige Informationen

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Aquawood TIG mid brown

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0001 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood TIG E Kastanie

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0002 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood TIG HighRes Castagno

Absatzmarkt: AT

Aquawood Primo A5

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0004 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4- dimethyl-3-(1,2,4-triazol- 1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3- one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Ligno+

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0003 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood TIM NG

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0016 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Primo A1

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0006 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Primo A4

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0010 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Primo A6

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0013 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Primo TIM

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0015 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood TIG E1

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0014 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood TIG E3

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0011 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood TIG E4

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0009 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood TIG E5

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0012 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Ligno+ Base

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

AT-0011986-0005 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Primo A3

Absatzmarkt: AT

Aquawood Ligno+ Base Eiche Natur

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0011986-0008 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3-one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3

Handelsname

Aquawood Primo A2

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0011986-0007 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,8
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4- dimethyl-3-(1,2,4-triazol- 1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,4
Produktzutat, die MIT enthält	2-methyl-2H-isothiazol-3- one	nicht wirksamer Stoff	2682-20-4	220-239-6	0,3